

Highlights

Umfassende Sicherheitslösung

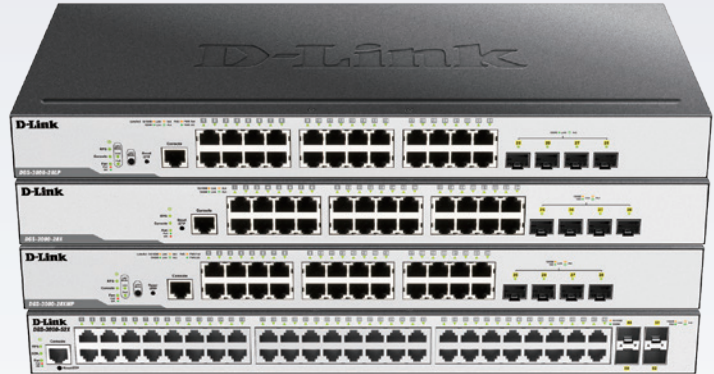
Unterstützung von Access Control Lists (ACLs), Authentifizierungsmethoden für mehrere Benutzer und IP-MAC-Port Binding garantieren eine sichere Netzwerkumgebung.

Überragende Zuverlässigkeit

Überspannungsschutz je Port, Ethernet Ring Protection Switching (ERPS) und redundante Stromversorgung sorgen für maximale Dienstverfügbarkeit.

Dienstleister-Funktionen

Layer-2-Multicast-Funktionen ermöglichen die effiziente Bereitstellung von IPTV-Streams, Sicherheitsfunktionen verhindern die unbefugte Nutzung des Netzwerks.



DGS-3000 Serie

Gigabit L2 Managed Switches

Merkmale

Zuverlässige Hardware und Software

- Überspannungsschutz bis 6 kV für Ethernet-Ports
- Echtzeituhr
- Dying Gasp
- Ethernet Ring Protection Switching (ERPS)
- Unterstützung für redundante Stromversorgung

Erweiterte Switch-Funktionen

- VLAN Trunking
- VLAN Mirroring
- ISM VLAN (Multicast VLAN)
- RSPAN

Umfassende Sicherheitsfunktionen

- Access Control Lists (ACLs)
- D-Link SafeGuard Engine
- BPDU-Angriffsschutz
- ARP Spoofing Prevention
- IP-MAC-Port Binding
- DoS-Angriffsschutz
- Portbasierte IEEE 802.1X-Zugriffssteuerung
- WAC/MAC-basierte Zugriffssteuerung
- Gast-VLAN

Systemverwaltung

- 802.1ag CFM
- 802.3ah Ethernet Link OAM
- SNMP v1/v2c/v3
- RMON v1/v2
- LLDP/LLDP-MED

Die DGS-3000 Serie Gigabit L2 Managed Switches gehören zur Layer-2-Familie der Managed Switch-Produktreihe von D-Link mit Gigabit-Geschwindigkeiten für Metro Ethernet und Campus-Netzwerke. Sie bieten eine Reihe von Ports, darunter 10/100/1000BASE-T RJ-45-Ports, 1G SFP-Ports und 10G SFP+-Ports für mehr Netzwerkbandbreite. Überspannungsschutz, erweiterte Layer-2-Funktionen und eine Auswahl von Sicherheits- und Verwaltungstools machen die DGS-3000 Serie Gigabit L2 Managed Switches ideal für Anwendungen im Metro-Ethernet- und Campus-Bereich.

Multi-Gigabit-Leistung

Die DGS-3000 Serie Gigabit L2 Managed Switches sind mit einer Vielzahl von Port-Typen ausgestattet, unter anderem 1G RJ-45-Ports, 1G SFP-Ports und 10G SFP+-Ports, wobei alle Modelle über mindestens zwei 1G SFP-Ports verfügen. DGS-3000-28X und DGS-3000-52X bieten vier 10G SFP+-Ports für eine verbesserte Bandbreite und Fehlertoleranz. Die DGS-3000-28LP und DGS-3000-28XMP Switches sind mit Power over Ethernet (PoE) ausgestattet, sodass kompatible Geräte an Orten ohne direkten Zugang zu einer Steckdose installiert werden können.

Effizientes und robustes Netzwerk

Die DGS-3000 Serie bietet Überspannungsschutz bis 6 kV an allen Ethernet-Ports. Damit ist der Switch sicher vor Spannungsspitzen durch Blitzschläge oder Fehler in der Elektroinstallation. Die DGS-3000 Serie unterstützt ITU-T G.8032 Ethernet Ring Protection Switching (ERPS), was bei einem Ausfall eines Rings einen Failover innerhalb von 50 Millisekunden ermöglicht und damit Dienstunterbrechungen auf ein Minimum reduziert. Außerdem unterstützen die Switches IEEE 802.1AX und 802.3ad Link Aggregation. Dadurch können mehrere Ports zusammen gruppiert werden, um in geschäftskritischen Umgebungen für Redundanz und Load Balancing zu sorgen.

Quality of Service

Die DGS-3000 Serie verfügt über umfangreiche MultilayerQoS/CoS-Funktionen, die gewährleisten, dass kritische Netzwerkdienste wie VoIP, Video-Konferenzen, IPTV und IP-Überwachung hohe Priorität erhalten. Die flexible Paketklassifizierung kann auf Grundlage diverser Header-Felder oder anhand benutzerdefinierter Paketinhalte erfolgen, damit Administratoren den Netzwerk-Traffic leichter priorisieren können. Durch Traffic Shaping ist Bandbreite für diese kritischen Dienste garantiert, wenn das Netzwerk ausgelastet ist. Mit den Multilayer-QoS/CoS-Funktionen können IT-Manager Netzwerkressourcen in Unternehmensumgebungen effizienter bereitstellen.

Identitätsbasierte Netzwerkrichtlinien

Die DGS-3000 Serie unterstützt Authentifizierungsmechanismen wie 802.1X portbasierte Zugriffssteuerung, webbasierte Zugriffssteuerung (WAC), und MAC-basierte Zugriffssteuerung (MAC) für eine strikte Kontrolle des Zugriffs auf Netzwerkressourcen. Nach der Authentifizierung können jedem Host eigene Richtlinien wie VLAN-Mitgliedschaft, QoS-Richtlinien und ACL-Regeln zugewiesen werden. Darüber hinaus unterstützen die Switches Microsoft® NAP (Network Access Protection). Damit können Netzwerkressourcen vor gefährdeten Computern geschützt werden, indem Netzwerkstatus-Richtlinien vorgegeben werden.

Managebarkeit

D-Link Single IP Management (SIM) vereinfacht und beschleunigt Verwaltungsaufgaben, indem mehrere Switches von jedem Arbeitsplatz mit Browser und Netzwerkverbindung konfiguriert, überwacht und gewartet werden können. Alle Switches lassen sich zu einem virtuellen Stack zusammenfassen, sodass mehrere physisch eigenständige Switches über eine einzelne IP-Adresse verwaltet werden können. Die Switches der DGS-3000 Serie bieten außerdem Verwaltungstools wie Weboberfläche, SSH, Telnet und Konsole und unterstützen standardbasierte Protokolle wie SNMP, RMON und SSL.

Sicherheit und Authentifizierung

Die DGS-3000 Serie bietet Benutzer- und Geräteauthentifizierung, einschließlich hostbasierter Authentifizierung und Autorisierung, und damit die Möglichkeit, den Netzwerkzugriff für jedes Gerät präzise zu kontrollieren. Mit erweiterten Funktionen wie RADIUS Accounting können die Switches für Billing und erweiterte Zugriffssteuerung in Backend-Systeme integriert werden. Die DGS-3000 Serie unterstützt darüber hinaus Funktionen wie IP-MAC-Port Binding und ARP Spoofing Prevention, die Schutz vor Man-in-the-Middle- und ARP-Spoofing-Angriffen bieten.



Wenn Ihr Netzwerk ausfällt, brauchen Sie schnell optimalen Service. Ausfallzeiten kosten Ihr Unternehmen bares Geld. D-Link Assist maximiert die Verfügbarkeit durch schnellen und effizienten Austausch bei technischen Problemen. Unser Service ist rund um die Uhr erreichbar und stets nur einen Anruf weit entfernt.

Wählen Sie zwischen drei kostengünstigen Service-Paketen, die alle Business-Produkte von D-Link abdecken und auf Ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind:

D-Link Assist Gold – umfassender Austauschservice rund um die Uhr

D-Link Assist Gold eignet sich ideal für geschäftskritische Umgebungen, in denen maximale Verfügbarkeit eine hohe Priorität hat. Der Service garantiert eine Reaktionszeit von vier Stunden rund um die Uhr. An 365 Tagen im Jahr – selbst an Feiertagen.

D-Link Assist Silver – umgehender Austausch noch am selben Tag

D-Link Assist Silver wurde für Unternehmen konzipiert, die eine rasche Reaktion innerhalb der üblichen Geschäftszeiten benötigen. Der Service beinhaltet eine Reaktionszeit von vier Stunden von Montag bis Freitag zwischen 8.00 und 17.00 Uhr, Feiertage ausgeschlossen.

D-Link Assist Bronze – garantierter Austausch am nächsten Arbeitstag

D-Link Assist Bronze ist eine äußerst kostengünstige Servicelösung für weniger kritische Umgebungen. Der Service garantiert eine Reaktion innerhalb von acht Arbeitsstunden, Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr, Feiertage ausgeschlossen.

D-Link Assist kann zusammen mit jedem Business-Produkt von D-Link erworben werden. Ob Sie also Switches, Wireless-Produkte, Sicherheits- oder IP-Überwachungssysteme von D-Link kaufen, der Service ist stets garantiert. D-Link Assist kann Sie außerdem bei der Installation und Konfiguration Ihrer neuen Geräte unterstützen, damit Sie diese schnell und ordnungsgemäß in Betrieb nehmen können.

Technische Spezifikationen		
Schnittstelle	DGS-3000-28X	DGS-3000-52X
Bauform	• Standard-Rackbreite 19 Zoll	• 1 HE Einbauhöhe
Schnittstelle	• 24 x 10/100/1000 Mbit/s + 4 10G SFP+	• 48 x 10/100/1000 Mbit/s + 4 10G SFP+
Konsolenport	• RJ-45-Konsolenport	
Port-Standards und -Funktionen	• IEEE 802.3 10BASE-T Ethernet • IEEE 802.3u 100BASE-TX Fast Ethernet • IEEE 802.3ab 1000BASE-T Gigabit Ethernet	• IEEE 802.3ae 10G Ethernet • IEEE 802.3x Flow Control für Vollduplexmodus, Autonegotiation
Netzwerkkabel	• UTP Kat. 5, Kat. 5e (max. 100 m); EIA/TIA-568 100 Ohm STP (max. 100 m)	
Voll-/Halbduplex	• Voll-/Halbduplexmodus bei 10/100 Mbit/s und Vollduplexmodus bei 1000 Mbit/s	
Mediyanpassung (Media Interface Exchange)	• Automatisches oder konfigurierbares MDI/MDIX	
Leistungsdaten		
Switchkapazität	128 Gbit/s	176 Gbit/s
Weiterleitungsverfahren	Store-and-Forward	
Größe der MAC-Adressentabelle	bis zu 16K Einträge pro Gerät	
MAC-Adressenupdate	bis zu 512 statische MAC-Einträge	
Maximale Weiterleitungsrate bei 64-Byte-Paketen	95,24 Mio. Pakete/s	130,95 Mio. Pakete/s
Paketpuffer	1,5 MB pro Gerät	3,0 MB pro Gerät
LEDs		
Power (je Gerät)	•	•
Redundante Stromversorgung (RPS) (je Gerät)	•	•
Konsole (je Gerät)	•	•
Verbindung/Aktivität/Geschwindigkeit (je Port)	•	•
Lüfterfehler	•	•
Geräteeigenschaften/Umgebungsbedingungen		
MTBF	652.062 Stunden	465.240 Stunden
Geräuschentwicklung	44 dB(A)	45,9 dB(A)
Wärmeabgabe	75,361 BTU/h	145,948 BTU/h
Stromversorgung	AC-Eingang: 100 bis 240 V AC, 50/60 Hz	
Maximale Leistungsaufnahme	22,1 W	40,7 W
Leistungsaufnahme im Standby-Modus	15,2 W	28,9 W
Abmessungen (B x T x H)	440 x 210 x 44 mm	440 x 210 x 44 mm
Gewicht	2,00 kg	2,40 kg
Belüftung	1 x Smart-Lüfter	2 x Smart-Lüfter
Überspannungsschutz	alle Ethernet-Ports unterstützen Überspannungsschutz bis 6 kV gemäß IEC61000-4-5	
Temperatur	• Betrieb: -5 bis 50 °C	• Lagerung: -20 bis 70 °C
Luftfeuchtigkeit	• Betrieb: 0 % bis 95 % (nicht kondensierend)	• Lagerung: 0 % bis 95 % (nicht kondensierend)
EMV	CE, FCC, C-Tick, VCCI, BSMI	
Sicherheitszertifizierungen	cUL, CB	

Technische Spezifikationen		
Schnittstelle	DGS-3000-28LP	DGS-3000-28XMP
Bauform	• Standard-Rackbreite 19 Zoll	• 1 HE Einbauhöhe
Schnittstelle	• 24 x 10/100/1000 Mbit/s PoE + 4 SFP	• 24 x 10/100/1000 Mbit/s PoE + 4 SFP+
Port-Standards und -Funktionen	• Ports 1 bis 24 kompatibel mit IEEE 802.3af/802.3at	
Konsolenport	• RJ-45-Konsolenport	
Andere Port-Standards und -Funktionen	<ul style="list-style-type: none"> • IEEE 802.3 10BASE-T Ethernet • IEEE 802.3u 100BASE-TX Fast Ethernet • IEEE 802.3ab 1000BASE-T Gigabit Ethernet • IEEE 802.3ae 10G Ethernet 	<ul style="list-style-type: none"> • IEEE 802.3x Flow Control für Vollduplexmodus, Autonegotiation • IEEE 802.3af, 802.3at PoE
Netzwerkkabel	• UTP Kat. 5, Kat. 5e (max. 100 m); EIA/TIA-568 100 Ohm STP (max. 100 m)	
Voll-/Halbduplex	• Voll-/Halbduplexmodus bei 10/100 Mbit/s und Vollduplexmodus bei 1000 Mbit/s	
Medienanpassung (Media Interface Exchange)	• Automatisches oder konfigurierbares MDI/MDIX	
Leistungsdaten		
Switchkapazität	56 Gbit/s	128 Gbit/s
Weiterleitungsverfahren	Store-and-Forward	
Größe der MAC-Adressentabelle	bis zu 16.000 Einträge pro Gerät	
MAC-Adressenupdate	bis zu 512 statische MAC-Einträge	
Maximale Weiterleitungsrate bei 64-Byte-Paketen	68,45 Mio. Pakete/s	95,24 Mio. Pakete/s
Paketpuffer	1,5 MB pro Gerät	
LEDs		
Betrieb (je Gerät)	•	•
Redundante Stromversorgung (RPS) (je Gerät)	•	•
Konsole (je Gerät)	•	•
Verbindung/Aktivität/Geschwindigkeit (je Port)	•	•
Lüfterfehler	•	•
Geräteeigenschaften/Umgebungsbedingungen		
MTBF	304.565 Stunden	268.693 Stunden
Geräusentwicklung	47,4 dB(A)	54,1 dB(A)
Wärmeabgabe	840 BTU/h	1518,132 BTU/h
Stromversorgung	AC-Eingang: 100 bis 240 V AC, 50/60 Hz	
Maximale Leistungsaufnahme	246,5 W (PoE an), 28,4 W (PoE aus)	445,2 W (PoE an), 31,8 W (PoE aus)
Maximale PoE-Gesamtkapazität	193 W	370 W
Leistungsaufnahme im Standby-Modus	19 W	28,2 W
Abmessungen (B x T x H)	440 x 210 x 44 mm	440 x 308 x 44 mm
Gewicht	2,54 kg	4,25 kg
Belüftung	2 x Smart-Lüfter	
Überspannungsschutz	alle Ethernet-Ports unterstützen Überspannungsschutz bis 6 kV gemäß IEC61000-4-5	
Betriebstemperatur	• Betrieb: -5 bis 50 °C	• Lagerung: -20 bis 70 °C
Luftfeuchtigkeit im Betrieb	• Betrieb: 0 % bis 95 % (nicht kondensierend)	• Lagerung: 0 % bis 95 % (nicht kondensierend)
EMV	CE, FCC, C-Tick, VCCI, BSMI	
Sicherheitszertifizierungen	cUL, CB	

Softwarespezifikationen		
Virtuelles Stacking	<ul style="list-style-type: none"> • D-Link Single IP Management (SIM) <ul style="list-style-type: none"> - bis zu 32 Einheiten je virtuelles Stack 	
L2-Funktionen	<ul style="list-style-type: none"> • MAC-Adressentabelle: bis zu 16K Einträge • Flow Control <ul style="list-style-type: none"> - 802.3x Flow Control - HOL Blocking Prevention • Jumbo Frames bis 9216 Byte • Spanning Tree Protocol <ul style="list-style-type: none"> - 802.1D STP - 802.1w RSTP - 802.1s MSTP • BPDU-Filterung 	<ul style="list-style-type: none"> • Root Restriction • Loopback Detection • Link Aggregation <ul style="list-style-type: none"> - kompatibel mit 802.1AX und 802.3ad • Port Mirroring <ul style="list-style-type: none"> - unterstützt 1 Mirroring-Gruppe - unterstützt 1:1, n:1, flow-basiertes (ACL) Mirroring • Ethernet Ring Protection Switching (ERPS) • L2 Protocol Tunneling (L2PT)
L2 Multicasting	<ul style="list-style-type: none"> • IGMP Snooping <ul style="list-style-type: none"> - IGMP v1/v2 Snooping, v3 Awareness - unterstützt 1024 Gruppen - port-/hostbasiertes IGMP Snooping Fast Leave - Report Suppression - IGMP-Authentifizierung - beschränktes IP Multicast (IGMP-Filterung) 	<ul style="list-style-type: none"> • MLD Snooping <ul style="list-style-type: none"> - MLD v1, MLD v2 Awareness - unterstützt 1024 Gruppen - port-/hostbasiertes MLD Snooping Fast Leave
VLAN	<ul style="list-style-type: none"> • VLAN-Gruppe <ul style="list-style-type: none"> - max. 4094 VLAN • portbasiertes VLAN • MAC-basiertes VLAN • GVRP <ul style="list-style-type: none"> - max. 255 dynamische VLANs • 802.1v VLAN • Doppel-VLAN (Q-in-Q) <ul style="list-style-type: none"> - portbasiertes Q-in-Q 	<ul style="list-style-type: none"> • 802.1Q Tagged VLAN • ISM VLAN • VLAN Translation • VLAN Trunking • VLAN Mirroring • RSPAN • Voice VLAN • privates VLAN
L3-Funktionen	<ul style="list-style-type: none"> • max. 1024 ARP-Einträge <ul style="list-style-type: none"> - Unterstützt 255 statische ARP-Einträge • Gratuitous ARP • IPv6 Neighbor Discovery (ND) • 16 IP-Schnittstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Default-Route • Statisches Routing¹ <ul style="list-style-type: none"> - 64 statische IPv4-Routen¹ - 32 statische IPv6-Routen¹
Quality of Service (QoS)	<ul style="list-style-type: none"> • CoS basierend auf <ul style="list-style-type: none"> - Switch-Port - 802.1p Priorisierung - VLAN-ID - MAC-Adresse - EtherType - IPv4/IPv6-Adresse - DSCP - ToS - Protokolltyp - TCP/UDP-Port - IPv6 Verkehrsklasse - IPv6 Flow Label - benutzerdefiniertem Paketinhalt 	<ul style="list-style-type: none"> • Bandbreitensteuerung <ul style="list-style-type: none"> - portbasiert (Eingang/Ausgang, min. Granularität 64 Kbit/s) - flowbasiert (Eingang/Ausgang, min. Granularität 64 Kbit/s) - Ausgangsbandbreitensteuerung pro Port (min. Granularität 64 Kbit/s) • Queue-Modus <ul style="list-style-type: none"> - strikte Queue-Priorisierung (SPQ) - Weighted Round Robin (WRR) - SPQ + WRR • 8 Queues pro Port
Access Control List (ACL)	<ul style="list-style-type: none"> • ACL basierend auf <ul style="list-style-type: none"> - Switch-Port - 802.1p Priorisierung - VLAN ID - MAC Adresse - EtherType - IPv4/IPv6 Adresse - IPv6 Verkehrsklasse - IPv6 Flow Label - DSCP - ToS - Protokolltyp - TCP/UDP Port - benutzerdefiniertem Paketinhalt 	<ul style="list-style-type: none"> • bis zu 1024 Zugangsregeln für eingehende Verbindungen • zeitbasierte ACL • ACL Statistiken • CPU-Schnittstellenfilterung

<p>Authentifizierung, Autorisierung und Accounting (AAA)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 802.1x <ul style="list-style-type: none"> - portbasierte Zugriffssteuerung - hostbasierte Zugriffssteuerung - dynamische VLAN Zuweisung • MAC-basierte Zugriffssteuerung (MAC) <ul style="list-style-type: none"> - portbasierte Zugriffssteuerung - hostbasierte Zugriffssteuerung - dynamische VLAN-Zuweisung • webbasierte Zugriffssteuerung (WAC) <ul style="list-style-type: none"> - portbasierte Zugriffssteuerung - hostbasierte Zugriffssteuerung - identitätsbasierte WAC-Richtlinienzuweisung - Authentifizierungsdatenbank-Ausfallsicherung 	<ul style="list-style-type: none"> • Microsoft® NAP (IPv4) • Gast-VLAN • RADIUS • RADIUS Accounting • TACACS • TACACS+ • XTACACS+ • Trusted Host • vierstufiges Benutzerkonto • Compound-Authentifizierung
<p>Sicherheit</p>	<ul style="list-style-type: none"> • SSH v1/v2 • SSL v1/v2/v3 • Port-Sicherheit <ul style="list-style-type: none"> - bis zu 64 MAC-Adressen pro Port • Broadcast/Multicast/Unicast Storm Control • IP-MAC-Port Binding (IMPB) <ul style="list-style-type: none"> - ARP Inspection - IP Inspection - DHCP Snooping - DHCPv6 Snooping¹ - DHCPv6 Guard¹ - IPv6 Route Advertisement (RA) Guard¹ - IPv6 ND Snooping¹ - IPv6 ND Inspection¹ 	<ul style="list-style-type: none"> • Traffic Segmentation • D-Link SafeGuard Engine • L3 Control Packet Filtering • NetBIOS/NetBEUI Filtering • DHCP Server Screening • DHCP Client Filtering • ARP Spoofing Prevention • BPDU-Angriffsschutz • DoS-Angriffsschutz
<p>Betrieb, Administration und Verwaltung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kabeldiagnose • 802.3ah Ethernet Link OAM • Dying Gasp 	<ul style="list-style-type: none"> • 802.1ag Connectivity Fault Management (CFM) • Y.1731 OAM
<p>Verwaltung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • webbasierte grafische Benutzeroberfläche (unterstützt IPv4/v6) • Kommandozeile (CLI) • TELNET-Server/Client • TFTP-Client • FTP-Client (unterstützt IPv4) • ZModem • Befehlsprotokollierung • SNMP v1/v2c/v3 (unterstützt IPv4) • SNMP Traps • Systemprotokoll • SMTP (unterstützt IPv4) • RMON v1: <ul style="list-style-type: none"> - unterstützt 1, 2, 3, 9 Gruppen • RMON v2: <ul style="list-style-type: none"> - unterstützt Probe Config-Gruppe • 802.1AB LLDP <ul style="list-style-type: none"> - LLDP-MED • BootP/DHCP-Client (unterstützt IPv4) • DNS-Client • DHCP-Autokonfiguration¹ 	<ul style="list-style-type: none"> • DHCP-Relay (unterstützt IPv4) <ul style="list-style-type: none"> - DHCP-Relayoptionen 60, 61, 82 - DHCP-Client-Option 12 • PPPoE Circuit-ID Tag Insertion¹ • mehrere Images • Flash-Dateisystem • CPU-Überwachung • Speicherüberwachung • SNMP (unterstützt IPv4) • Debug-Befehl • Kennwortwiederherstellung • Kennwortverschlüsselung • Ping • Traceroute • Unterstützung für Microsoft® NLB (Network Load Balancing) (unterstützt IPv4) • Zero Touch Provisioning (ZTP)¹ • sFlow • D-Link Network Assistant (DNA)¹

DGS-3000 Serie Gigabit L2 Managed Switches

Optionale redundante Stromversorgung	
DPS-500A	Redundante Stromversorgung 140 W (Wechselstrom)
Optionale SFP-Transceiver	
DEM-310GT	1000BASE-LX, Singlemode, 10 km
DEM-311GT	1000BASE-SX, Multimode, 550 m
DEM-312GT2	1000BASE-SX, Multimode, 2 km
DGS-712	Transceiver 1000BASE-T zu SFP
Optionale SFP+-Transceiver	
DEM-431XT	10GBASE-SR SFP+-Transceiver (ohne DDM), 33 m: OM1 MMF, 82 m: OM2 MMF, 300 m: OM3 MMF
DEM-432XT	10GBASE-LR SFP+-Transceiver (ohne DDM), 10 km
optionale SFP+ Direct-Attach-Kabel für 10-Gigabit-Ethernet (nur DGS-3000-28X, 28XMP und 52X)	
DEM-CB100S	Direct-Attach-Kabel 10G SFP+ 1 m
DEM-CB300S	Direct-Attach-Kabel 10G SFP+ 3 m

¹ Funktion in einer zukünftigen Software-Version enthalten



Weitere Informationen: www.dlink.com

D-Link European Headquarters. D-Link (Europe) Ltd., D-Link House, Abbey Road, Park Royal, London, NW10 7BX.
Spezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden. D-Link ist eine eingetragene Marke der D-Link Corporation und ihrer Tochtergesellschaften.
Alle sonstigen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. ©2017 D-Link Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Irrtümer und Auslassungen vorbehalten.

Stand April 2017

D-Link[®]
Building Networks for People